

1. Record Nr.	UNISALENT0991001961649707536
Autore	Alighieri, Dante
Titolo	Il Convito ; e le Epistole / di Dante Alighieri ; con illustrazioni e note di Pietro Fraticelli e d'altri
Pubbl/distr/stampa	Firenze : Barbèra Bianchi e C., 1857
Descrizione fisica	563 p. ; 19 cm
Collana	Opere minori di Dante Alighieri ; 3
Altri autori (Persone)	Fraticelli, Pietro
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNINA9910887958903321
Autore	Hauptmann Kilian
Titolo	Anthologieserie. : Systematik und Geschichte eines narrativen Formats
Pubbl/distr/stampa	Marburg : , : Schüren Verlag, , 2022
	©2022
ISBN	9783741001437 3741001430
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (272 pages)
Collana	Schriften zur Kultur- und Mediensemiotik ; v.18
Altri autori (Persone)	PabstPhilipp SchallenbergFelix
Soggetti	Tatort Branding narrative Filmisches Erzählen True Detective Fargo Tales from the Crypt Black Mirror Advertising - Motion pictures Love, Death & Robots

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20220218
Sommario/riassunto	<p>Long description: Black Mirror, Fargo, True Detective und American Horror Story gehören zu den meistdiskutierten Serienproduktionen der letzten zehn Jahre. So unterschiedlich die Serien sind: Sie eint eine Gattungsbezeichnung, die sich als Selbstbeschreibung im Marketing der Produktionen sowie in den Besprechungen der Kommentatorinnen und Kommentatoren etabliert hat: Anthologieserie. Die Beiträge des Sammelbands setzen es sich zum Ziel, dem Anthologischen im Seriellen systematisch nachzugehen, um den Begriff im geisteswissenschaftlichen Diskurs zu profilieren. Dabei fragen die Beiträge nach den medialen Bedingungen, wie etwa den Zusammenhängen und Unterschieden von Sammlung und Reihe, von literarischen und fernsehseriellen Anthologien, sowie nach der Herkunft und den Funktionen des Begriffs. Gleichermaßen werden spezifische Erzähllogiken der Fortsetzung und Schließung sowie den daraus entstehenden Kohärenzmomenten von Anthologieserien in den Blick genommen. Damit wird gezeigt, dass der Begriff mehr ist als ein geschicktes Branding von Seiten der Produktionsstudios. Er stellt vielmehr eine operationalisierbare und analytisch belastbare Kategorie dar, die in die wissenschaftliche Untersuchung von Anthologieserien einfließen sollte.</p>